

Protokoll zum öffentlichen Treffen des Jugendbeirates der Stadt Falkensee

Sitzungstag: Freitag, 21.01.2022

Sitzungsort: Online via Zoom

Beginn: 18:30 Uhr

Anwesend: Clara Biesgen, Lisa Luckenbach, Marius Miethig, Melina Voß

Verspätet: Tim Brand

Entschuldigt: Mostafa Abbas

Moderation: Clara Biesgen **Protokoll:** Marius Miethig

Gäste: Anaïs von Fircks, Toni Gabriel Kissing

I. Geschäftliches:

1. Anwesenheit, Moderation und Protokoll

Ansprechperson Clara Biesgen eröffnet die Sitzung und teilt mit, dass ordnungsgemäß geladen wurde. Sie begrüßt die beiden Gäste – Anaïs und Toni waren die Ansprechpersonen des letzten Beirats. Marius schreibt das Protokoll.

2. Protokollkontrolle und Bestätigung des Protokolls

Lisa hat das Protokoll bisher noch nicht an die Gruppe verschickt, dies holt sie jetzt nach. Die Bestätigung des Protokolls wird auf das nächste Treffen verschoben.

3. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfähigkeit

Mit fünf von sechs anwesenden Mitgliedern ist der Jugendbeirat beschlussfähig. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form bestätigt.

II. Allgemeines:

4. Berichte aus den Ausschüssen

ASUKM Melina Voß	<ul style="list-style-type: none">• erste Sitzung: Änderung Flächennutzungsplan für den B-Plan F92 (Hallenbad) bezüglich einer Grünfläche• Prüfauftrag der CDU zur städtischen klimafreundlichen Fuhrparkplanung (Standorte Wasserstofftankstellen prüfen)• zweite Sitzung: gemeinsamer Informationsaustausch mit Dallgower Gemeindevertreter*innen, eine Stunde nur über die TO geredet• Anbindung Schönwalder Straße an den Havelländer Weg• Aufruf zu gemeinsamer, überparteilicher Zusammenarbeit• Fahrradverkehr und Anbindung zum Havelpark
BKSSA Marius Miethig	<ul style="list-style-type: none">• Sportförderrichtlinie besprochen, unsere Punkte der Stellungnahme wurden einfach vergessen, sollen jedoch durch B90/Grüne und FDP zur SVV eingebracht werden• Kinder- und Jugendbeteiligung großes Thema, Verwaltung hat eine andere Rechtsauffassung bezüglich des §18a als wir
BuWA Tim Brand	<ul style="list-style-type: none">• Radwege nach Brieselang (Diskussion um Verbreitung von 2m auf 3m, aufgrund von Bäumen und Grundstücksgrenzen nicht möglich)

HA Clara Biesgen	<ul style="list-style-type: none"> • Diskussion über die Form der Protokolle • Vergabebeschlüsse • Vorstellung Bewirtschaftungskonzept Hallenbad
----------------------------	---

5. Besprechung der Tagesordnung der 22. SVV

Der Jugendbeirat wird sich zu folgenden Tagesordnungspunkten äußern:

TOP 11 → Vorstellung und Begründung der eingebrachten Punkte, Kritik an dem Verhalten der Fraktionen (Ignorieren unserer Stellungnahme im BKSSA).

TOP 20 → Eventuell, falls es Einwände dagegen geben sollte.

6. Aktueller Arbeitsstand und kurzer Bericht vom letzten Arbeitstreffen

- Lisa berichtet von den Ergebnissen des Arbeitstreffens. Es wurde zum einen über die Planung eines Spielplatzes an der Rotkehlchenstraße gesprochen und Verbesserungsvorschläge für die Verwaltung ausgearbeitet. Lisa hat danach noch ein paar Anmerkungen in die WhatsApp-Gruppe zur von uns abgelehnten „Lümmelbank“ geschickt. Dazu wird sich nochmal unter Sonstiges beraten.
- Melina ergänzt, dass nach Feedback zum aktuellen Wohlbefinden im Beirat selbst und in den Ausschüssen gefragt wurde. Dabei wurde festgestellt, dass Melina und Lisa sich nicht immer wohl bei den Ausschusssitzungen nicht immer wohl fühlen. Dies hat mehrere Gründe. Daraufhin wurde die Ausschussbesetzung neu sortiert. Marius sitzt nun neben der SVV auch im BKSSA, während Tim neben dem BuWA auch des ASUKM übernehmen wird. Clara sitzt weiterhin im HA.

7. Forderungen an den VBB

Tim stellt kurz die Stellungnahme vor, welche er verfasst hat. Alle Anwesenden haben keine Einwände. Marius sagt, dass er bezüglich der Rechtsschreibung nochmal drüber liest und dann nochmal an Tim schickt. Danach wird er diese an den Landkreis und den VBB schicken.

8. Sonstiges

- **8.1:** Neues Logo für den Jugendbeirat

Lisa schlägt vor, aufgrund der vielen Verwirrungen in der Öffentlichkeit nicht mehr den Fuchskopf des Jugendforums als Logo zu verwenden, sondern ein eigenes Logo zu installieren. Nach kurzer Diskussion wird sich darauf geeinigt, dass Lisa einen Entwurf erstellt und der Jugendbeirat der Stadt Falkensee bald ein neues Logo haben soll.

- **8.2:** Öffentlichkeitsarbeits-Workshop

Anaïs informiert über das Workshop-Wochenende im Schloss Gollwitz am zweiten Februarwochenende zum Thema Öffentlichkeitsarbeit und ruft dazu auf, daran teilzunehmen.

- **8.3:** Lümmelbank auf Spielplatz

Lisa sagt, dass sie der Meinung ist, dass eine Lümmelbank durchaus eine attraktive Bereicherung für den Spielplatz darstellt und sie kein Problem damit hätte, wenn eine solche Bank dort installiert werden würde. Nach einem kurzen Meinungs austausch wird sich darauf geeinigt, in der Stellungnahme an die Stadtverwaltung zu vermerken, dass der Jugendbeirat die vorgeschlagenen Lümmelbänke mehrheitlich ablehnt.

- **8.4:** Exposé zur Alten Stadthalle

Marius stellt ein Konzept des Kunst- und Kulturforums Falkensee e. V. zur Nutzung der Alten Stadthalle vor. Dieses bezieht sich auf die Eventualität, dass das historische Gebäude doch nicht abgerissen wird. Das KuKuFo fragt, ob der Jugendbeirat dieses Anliegen unterstützt und das Exposé mitzeichnen würde. Nach einer kurzen Diskussion wird darüber abgestimmt. Die Abstimmung ergibt, dass sich der Jugendbeirat der Stadt Falkensee mehrheitlich (3/1/1) dafür ausspricht.

- **8.5:** Stellungnahme an das MBS

Tim schlägt vor, eine Stellungnahme an das Brandenburger Bildungsministerium bezüglich der Situation in den Schulen während der Covid-19-Pandemie zu schreiben. Dieser Vorschlag erhält allgemeine Zustimmung. Melina und Lisa erklären sich bereit, diese zu schreiben und werden bis zum nächsten Arbeitstreffen einen ersten Aufschlag unterbreiten. Anaïs schlägt vor, für die inhaltliche Untermauerung der Stellungnahme einen öffentlichen Aufruf, beispielsweise per Instagram zu starten. Darum wird sich gekümmert.

- **8.6:** Fahrradstellplatzsituation an den Bahnhöfen in Falkensee

Tim berichtet davon, dass der alte Beirat dieses Thema auch schon auf dem Schirm hatte. Es gibt zu wenig Fahrradstellplätze an den Falkenseer Bahnhöfen, einige davon seien zudem nicht sicher genug. Der beschlossene Antrag zu den Fahrradboxen wurde bisher noch nicht umgesetzt, Tim schlägt vor, eventuell eine Videoüberwachung einzuführen. Man könne eine Stellungnahme schreiben und ein Sicherheitskonzept einfordern. Der Gruppe erteilt Tim das Mandat, sich darum zu kümmern.

- **8.7:** Ausweitung Car-Sharing-Angebot in Falkensee

Tim erklärt, dass es aktuell keins solcher Angebote in unserer Gartenstadt gibt und dass er schon von mehreren Jugendlichen gehört habe, dass es für die berühmte letzte Meile an solchen Angeboten fehlt. Er schlägt vor, ein Modellprojekt hier in der Stadt anzustoßen und würde dazu gerne ein Antragsvorschlag an die Fraktionen erarbeiten. Alle Anderen finden die Idee gut und Tim wird sich damit um die Umsetzung kümmern.

III. Terminliches:

Termin für das nächste öffentliche Treffen

Freitag, 18.02.2022 (Startzeit 18:30 Uhr)

Stadthalle, Scharenbergstraße 15, 14612 Falkensee oder Online via Zoom

IV. Nichtöffentlicher Teil:

9. Sonstiges

Tim missfällt, dass Mostafa sich nun zum zweiten Mal ein paar Minuten vor dem Treffen abmeldet.

Lisa stimmt dem zu. Marius bittet die Ansprechpersonen, sich an ihn zu wenden und mit ihm darüber zu reden.